

Workshop "Medienkompetenz - Vorzüge und Risiken neuer Medien für Kinder"

Kinder wachsen heute ganz selbstverständlich mit unterschiedlichen Medien auf. Der vierstündige Workshop bietet einen Einblick in Chancen und Risiken neuer Medien für Kinder im Vorschulalter und speziell in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen, zeigt aber auch Möglichkeiten zur Unterstützung und Verarbeitung von Medienerlebnissen.

Unser Workshop für Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen, BetreuerInnen und Tageseltern findet am **16. Mai 2013** im JUFA Maria Lankowitz statt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer [Homepage](#) sowie bei

Barbara Meixner
T 0316 / 82 33 00 DW 82
E barbara.meixner@vivid.at

„Darüber spricht man nicht!“

Am **23. April 2013** startet die vierteilige Fortbildungsreihe "Darüber spricht man nicht!? – Kindern in suchtbelasteten Familien Halt geben" für Kindergartenpädagoginnen, -pädagogen und KinderbetreuerInnen in Graz. Schwerpunkte sind neben der praxisorientierten Auseinandersetzung mit der Thematik nicht zuletzt die Stärkung der fachlichen Kompetenz und die Erweiterung der individuellen Handlungsmöglichkeiten.



VIVID - Fachstelle für Suchtprävention bleibt hierbei dem bewährten Konzept der Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten aus Jugendwohlfahrt und Drogenberatung treu und versucht so, Einblicke in weitere Unterstützungsmöglichkeiten zu geben sowie eine erfolgreiche Vernetzung der Fachkräfte anzuregen. [Nähere Informationen und Anmeldung!](#)

Suchtvorbeugung im Jugendalter: Was können Eltern tun?

Auch in der Pubertät bleiben Eltern die wichtigste Erziehungsinstanz, die Jugendliche auf ihrem Weg zu verantwortungsbewussten Erwachsenen begleiten. Für Eltern, die Anregungen suchen, wie sie auf erste Erfahrungen ihres Kindes mit legalen bzw. auch illegalen Suchtmitteln angemessen reagieren sollen und wissen möchten, ob das Verhalten ihres Kindes normal ist, wann man von süchtigem Verhalten spricht und wie man einer möglichen Suchtgefährdung vorbeugen kann, bietet VIVID [Elterninformationsveranstaltungen](#) und kostenlose [Intensivseminare für Eltern](#) von Jugendlichen an.

Veranstaltungstipp: Ein Intensivseminar für Eltern zum Thema "**Vorbeugung von Onlinesucht bei Jugendlichen - Was kann ich als Mutter/Vater tun?**" findet am Donnerstag dem **18. April 2013** von **18 bis 21 Uhr** bei VIVID-Fachstelle für Suchtprävention, Zimmerplatzgasse 13/I, 8010 Graz statt. Nähere [Informationen](#) und [Anmeldung!](#)

Stärkung der Lebenskompetenzen

Wie können Sie die Fähigkeiten Ihrer SchülerInnen fördern, einen angemessenen Umgang mit Problemen und Stresssituationen zu finden? Wie können Sie die Problemlösungskompetenz, das Einfühlungsvermögen und das Selbstwertgefühl der Kinder stärken?



Antworten auf diese Fragen bekommen Sie in der EIGENSTÄNDIG WERDEN Ausbildung - dem Unterrichtsprogramm zur Stärkung der Lebenskompetenzen sowie Sucht- und Gewaltprävention in der Volksschule. Schaffen Sie Lernsituationen, die es den Kindern ermöglichen, persönliche und soziale Kompetenzen zu erwerben und machen Sie sie stark fürs Leben. Melden Sie sich jetzt zur Seminarreihe im **Juli 2013** in Weiz an! [Nähere Informationen und Anmeldung!](#)

New York: Zigaretten unter der Ladentheke

In New York sollen zum Verkauf angebotene [Tabakprodukte](#) künftig nicht mehr sichtbar aufbewahrt werden. VIVID begrüßt diese Maßnahme im Sinne der Prävention. "Die Sichtbarkeit von Zigaretten erhöht nicht nur ihre Normalität, sondern auch die Werbemöglichkeit der Tabakindustrie", so Claudia Kahr, Geschäftsführerin der Fachstelle für Suchtprävention. Lesen Sie zu dem Thema die [VIVID-Pressemitteilung](#) (PDF).

Rauchen: Kampagne "Julia sucht Tipps"

Unter dem Titel "Julia sucht Tipps" startete das [Rauchertelefon](#) eine Kampagne zum [Rauchstopp](#) von Jugendlichen. Der Spot ist unter www.juliarauchfrei.at abrufbar.

Neu im Bestand unserer Fachbibliothek



Rauchpause

Wie das Unbewusste dabei hilft, das Rauchen zu vergessen

Warum raucht man eigentlich überhaupt? Warum kann man nicht einfach wieder aufhören? Und warum ist es so qualvoll, mit dem Rauchen aufzuhören? Was hat die Psyche mit dem Rauchen zu tun?

Die Erfolgsautorin und Psychologin Maja Storch zeigt in ihrem Buch, dass beim Wunsch, mit dem Rauchen aufzuhören, nicht nur der körperliche Entzug bedacht werden muss. Auch das psychische System, vor allem das Unbewusste, muss damit einverstanden sein, denn die Zigarette hat meistens auch mit persönlicher Identität zu tun.

Autorin: Maja Storch **Verlag:** Verlag Hans Huber (2008)

Sie können dieses und über 1.000 andere Bücher aus unserem Bestand kostenlos in unserer [Fachbibliothek](#) entleihen.